

**Gemeinde Tuggen**  
**Jahresbericht**



# 2025



## **Gemeindeversammlung**

Mittwoch, 22. April 2026

20.00 Uhr in der Riedlandhalle

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>EINLADUNG UND TRAKTANDEN ZUR RECHNUNGSGEMEINDE</b>	<b>3</b>
<b>1 VORWORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN</b>	<b>4</b>
Informationen aus der Gemeindeverwaltung	5
Ressortberichte	7
<b>2 NACHTRAGSKREDITE</b>	<b>13</b>
2.1 Nachtragskredite zur Genehmigung	13
<b>3 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025</b>	<b>15</b>
3.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderates (Bericht Säckelmeister)	15
3.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Tuggen betreffend Jahresrechnung 2025	16
3.3 Gesamtübersicht	17
<b>4 ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>18</b>
4.1 Gestufter Erfolgsausweis	18
4.2 Erfolgsrechnung nach Funktionen	19
4.3 Erfolgsrechnung nach Funktion und Arten	20
<b>5 INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>30</b>
5.1 Investitionsrechnung nach Arten	30
5.2 Investitionsrechnung nach Funktionen	31
5.3 Investitionsrechnung nach Funktion und Arten	32
<b>6 BILANZ</b>	<b>34</b>
<b>9 SPEZIALFINANZIERUNG ELEKTRIZITÄTSWERK</b>	<b>35</b>
9.1 Gesamtbeurteilung und Antrag des Gemeinderates (Bericht Säckelmeister)	35
9.2 Prüfungsbericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Tuggen betreffend Jahresrechnung 2025	35
9.3 Erfolgsrechnung nach Funktionen und Arten	36
9.4 Investitionsrechnung nach Funktionen	37
9.5 Bilanz	38
<b>10 AUSGABENBEWILLIGUNGEN</b>	<b>39</b>
10.2 Status zu den noch nicht abgerechneten Ausgabenbewilligungen	39
10.2.1 Übersicht	39
10.2.2 Erläuterungen	39
<b>11 NACHTRAGSKREDITE RECHNUNG 2026</b>	<b>40</b>
<b>12 EINBÜRGERUNGEN</b>	<b>41</b>

---

## **EINLADUNG UND TRAKTANDEN ZUR RECHNUNGSGEMEINDE WVOM MITTWOCH, 22. APRIL 2026, 20.00 UHR, RIEDLANDHALLE**

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat Tuggen hat die 1. ordentliche Gemeindeversammlung dieses Jahres auf den **Mittwoch, 22. April 2026**, 20.00 Uhr, angesetzt. Sie sind zur Teilnahme freundlichst eingeladen.

### **TRAKTANDEN**

#### **Geschäfte, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:**

1. Wahl der Stimmentzählerinnen und Stimmentzähler
2. Nachtragskredite zur Genehmigung
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
4. Nachtragskredite Rechnung 2026
5. Einbürgerung Wilhelm Andreas Michael Christian Jürgen
6. Einbürgerung Richter Olaf
7. Einbürgerung Palmieri Raffaele und Falletti-Cadrobbi Graziella Rita

#### **Geschäfte, die der Urnenabstimmung unterliegen:**

keine

Traktanden, welche der Urnenabstimmung unterliegen, unterstehen dem Transparenzgesetz (TPG) SRSZ 140.700. Die Stimmberechtigten sind eingeladen, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

8856 Tuggen, April 2026

#### **Im Namen des Gemeinderates**

Der Gemeindepräsident:

René Knobel

Der Gemeindeschreiber:

Andreas Rusterholz

# 1 VORWORT DES GEMEINDEPRÄSIDENTEN



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger*

*Mit der vorliegenden Gemeinderechnung 2025 legen wir Ihnen ein weiteres abgeschlossenes Kapitel unserer gemeinsamen Entwicklung vor. Die Rechnung zeigt auf, wo wir finanziell stehen, welche Mittel eingesetzt wurden und wie sich unsere Gemeinde weiterentwickelt.*

*Für mich persönlich hat dieses Vorwort eine besondere Bedeutung. Nach 16 Jahren im Gemeinderat, davon acht Jahre als Gemeindepräsident, habe ich im Januar meinen Verzicht auf eine erneute Kandidatur bekannt gegeben. Damit ist dies zugleich mein letztes Vorwort in dieser Broschüre.*

*Die vergangenen Jahre waren geprägt von zahlreichen Projekten, wichtigen Entscheidungen und stetigen Veränderungen. Gemeinsam ist es uns gelungen, die Gemeinde Tuggen finanziell zu stärken und gleichzeitig gezielt in ihre Zukunft zu investieren. Besonders hervorheben möchte ich, dass der Steuerfuss in den letzten acht Jahren von 170 auf 124 gesenkt werden konnte – und dies ohne einen Investitionsstau zu verursachen. Im Gegenteil: Parallel dazu wurden wichtige Projekte umgesetzt und die Infrastruktur unserer Gemeinde kontinuierlich modernisiert.*

*Diese Entwicklung ist kein Zufall, sondern das Ergebnis einer langfristig ausgerichteten Finanzpolitik und einer konsequenten Priorisierung. Sie hat wesentlich dazu beigetragen, die Attraktivität unserer Gemeinde zu steigern und Tuggen als Wohn- und Lebensort weiter zu stärken.*

*Die Gemeinderechnung 2025 steht exemplarisch für diese kontinuierliche Arbeit. Sie ist Ausdruck eines verantwortungsvollen Umgangs mit den öffentlichen Mitteln und zeigt gleichzeitig auf, dass hinter den Zahlen immer konkrete Leistungen und Entwicklungen stehen.*

*Die Tätigkeit als Gemeindepräsident hat mich persönlich stark geprägt. Die Vielfalt der Aufgaben, die Zusammenarbeit im Gemeinderat und mit der Verwaltung sowie die zahlreichen Begegnungen mit Ihnen, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, waren für mich sehr wertvoll. Für das entgegengebrachte Vertrauen danke ich Ihnen herzlich.*

*Die Arbeit im politischen System erfordert Ausgleich, Geduld und die Bereitschaft, unterschiedliche Perspektiven zusammenzuführen. Dieser Prozess ist anspruchsvoll, aber zentral für das Funktionieren unserer Gemeinde. Entscheidend bleibt dabei, dass wir gemeinsam Lösungen im Sinne des Allgemeinwohls erarbeiten.*

*Bis zum Ende meiner Amtszeit werde ich mich weiterhin mit voller Überzeugung für die laufenden Projekte einsetzen. Gleichzeitig verbinde ich mit meinem Abschied die klare Erwartung, dass der eingeschlagene Weg weitergeführt wird: eine verantwortungsvolle Finanzpolitik, gezielte Investitionen in eine moderne Infrastruktur und eine konsequente Ausrichtung auf das langfristige Wohl unserer Gemeinde.*

*Mein besonderer Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie der gesamten Verwaltung für die engagierte und konstruktive Zusammenarbeit über viele Jahre hinweg. Ebenso danke ich meinem Vorgänger für die wertvolle Unterstützung und den stets offenen Austausch.*

*Ich bin überzeugt, dass die Gemeinde Tuggen auch künftig gut aufgestellt ist und die anstehenden Herausforderungen erfolgreich meistern wird.*

*Herzliche Grüsse*

*René Knobel*

*Gemeindepräsident*

## INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

### ERSATZWahl IN DIE RECHNUNGS-PRÜFUNGSKOMMISSION

Wie bereits in der Budgetbroschüre 2026 mitgeteilt, mussten aufgrund des sofortigen Rücktritts von Rechnungsprüferin Rita Diethelm Ersatzwahlen angesetzt werden. Mit der stillen Wahl von Justin Oppliger per 16. Dezember 2025 konnte die Rechnungsprüfungskommission wieder komplettiert werden.

### ERNEUERUNGSWAHLEN VOM 19. APRIL 2026

Folgende Personen haben ihre Demission bekannt gegeben:

- Gemeindepräsident René Knobel
- Gemeinderat Heinz Bamert
- Säckelmeister Christian Bruhin
- RPK-Mitglied Sandra Heidelberger

Wir danken an dieser Stelle allen Personen, die sich für das anspruchsvolle Amt gemeldet und jeweils eine beachtliche Anzahl Stunden ihrer Zeit der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt haben.

### DEMISSIONEN

#### Gemeindepräsident René Knobel

Mit dem Ende der laufenden Amtsperiode verabschiedet sich die Gemeinde Tuggen von einem langjährigen Mitglied des Gemeinderates und dem amtierenden Gemeindepräsidenten. René Knobel wurde im Jahr 2010 in den Gemeinderat gewählt. In seinen ersten Jahren betreute er die Ressorts Natur- und Umweltschutz, Asyl sowie Vormundschaft und Soziales. Ab 2014 übernahm er das Ressort Werke und war damit für zentrale Bereiche der kommunalen Infrastruktur verantwortlich.



Im Jahr 2018 folgte er auf Gemeindepräsident Rolf Hinder und übernahm das Amt des Gemeindepräsidenten. Während seiner Amtszeit leitete er den Gemeinderat und vertrat die Gemeinde Tuggen nach aussen. In diese Zeit fallen verschiedene wichtige Projekte und Entwicklungen der Gemeinde, die durch den Gemeinderat gemeinsam vorangetrieben wurden. Mit seinem insgesamt vierzehnjährigen Engagement im Gemeinderat hat René Knobel Verantwortung für die Entwicklung der Gemeinde übernommen und zur Kontinuität in der politischen Führung beigetragen. Während vieler Jahre stellte er seine Erfahrung und sein Engagement in den Dienst der Gemeinde Tuggen und prägte die Arbeit des Gemeinderates mit.

Der Gemeinderat und die Verwaltung danken René Knobel für seinen langjährigen Einsatz zugunsten der Gemeinde Tuggen sowie für die geleistete Arbeit im Dienste der Öffentlichkeit.

#### Gemeinderat Heinz Bamert

Auch Gemeinderat Heinz Bamert tritt mit dem Ende der laufenden Amtsperiode aus dem Gemeinderat zurück. Während acht Jahren stand er als Ressortleiter dem Bereich Soziales vor und setzte sich in dieser Funktion für die Anliegen der Bevölkerung in diesem wichtigen Aufgabenfeld der Gemeinde ein.



Als Vorsteher des Ressorts Soziales begleitete er zahlreiche Geschäfte und Entwicklungen im Sozialbereich und brachte seine Erfahrung in die Arbeit des Gemeinderates ein. Zusammen mit der Kulturkommission hat er einige Anlässe wie das Riedlandfäscht, diverse kleinere Konzerte sowie das Coop Gemeindeduell organisiert. Somit war er ständig im Austausch mit der Bevölkerung und trug damit aktiv zu einem lebendigen und vernetzten Dorfleben bei.

Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Heinz Bamert für sein langjähriges Engagement zugunsten der Gemeinde Tuggen.

#### Säckelmeister Christian Bruhin

Christian Bruhin wurde im September im Rahmen einer stillen Wahl als Säckelmeister in den Gemeinderat gewählt und übernahm damit die Nachfolge von Sandra Fleischmann. Während seiner Amtszeit brachte er sich in die Arbeit des Gemeinderates ein und übernahm Verantwortung für das Ressort Finanzen.



Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Christian Bruhin für seine Bereitschaft, das Amt des Säckelmeisters zu übernehmen und sich in die Arbeit des Gemeinderates einzubringen.

#### RPK-Mitglied Sandra Heidelberger

Sandra Heidelberger tritt aus der Rechnungsprüfungskommission zurück. Während zwei Jahren war sie Mitglied der RPK und wirkte in dieser Funktion bei der Prüfung der Gemeindefinanzrechnung sowie weiterer finanzrelevanter Geschäfte mit.

Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Sandra Heidelberger für ihre Mitarbeit in der Rechnungsprüfungskommission und ihren Einsatz im Interesse einer sorgfältigen Finanzkontrolle.

---

## INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Für die Zukunft wünschen wir allen zurücktretenden Behördenmitgliedern alles Gute, gute Gesundheit und weiterhin viel Freude bei ihren persönlichen Aktivitäten.

### AUSTRITTE

#### **Philipp Diethelm**

Am 1. Dezember 2016 hat Philipp Diethelm seine Stelle als Leiter Tiefbau und Werke auf der Gemeindeverwaltung Tuggen angetreten. Nach fast zehn Jahren hat sich Philipp Diethelm entschieden, die Gemeinde Tuggen per Ende Mai 2026 zu verlassen und sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Der Gemeinderat und das gesamte Team der Gemeindeverwaltung dankt ihm herzlich für seinen langjährigen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

### ARBEITSJUBILÄEN

#### **Claudia Schnyder (30 Jahre am 1. Mai 2026)**

Am 1. Mai 1996 ist Claudia Schnyder als Sachbearbeiterin im Kassieramt der Gemeinde Tuggen gestartet. In ihren Arbeitsbereich fallen unter anderem die Buchhaltung der Gemeinde und des Elektrizitätswerks inkl. Mahn- und Betreibungswesen sowie jene der römisch-katholischen Kirchgemeinde. Als Stellvertreterin der Abteilungsleitung Finanzen hat sie bereits einige personelle Änderungen in der Abteilung miterlebt. Dadurch hat sich Claudia Schnyder immer wieder den gegebenen Rahmenbedingungen angepasst und jeweils in verschiedenen Arbeitspensen gearbeitet. Wir freuen uns, dass Claudia Schnyder uns weiterhin mit ihrem langjährigen Wissen in der Abteilung Finanzen unterstützt und gratulieren ihr herzlich zum Dienstjubiläum.

## RESSORTBERICHTE

### ELEKTRIZITÄTSWERK

#### Gemeinde Tuggen – Neuorganisation technische Betriebsführung Elektrizitätswerk

Die technische Betriebsführung des Elektrizitätswerks Tuggen wird neu organisiert. Anlass dafür ist der Weggang des bisherigen Betriebsleiters Philipp Diethelm. Der Gemeinderat prüfte in der Folge, ob die Funktion erneut intern mit einer einzelnen Stelle besetzt oder künftig durch eine breiter abgestützte Partnerlösung sichergestellt werden soll.

Die Analyse zeigte, dass die technischen und regulatorischen Anforderungen im Strombereich in den letzten Jahren deutlich zugenommen haben. Eine Lösung mit einem personell breit abgestützten Fachteam bietet insbesondere bei Stellvertretungen, Pikettorganisation und fachlicher Spezialisierung mehr Betriebssicherheit als eine einzelne interne Stelle. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die technische Betriebsführung künftig durch die regional verankerte EW Lachen AG ausführen zu lassen.

Die EW Lachen AG verfügt über ein breit abgestütztes Fachteam und arbeitet bereits heute in verschiedenen Bereichen mit dem Elektrizitätswerk Tuggen zusammen.

Das Stromnetz bleibt weiterhin vollständig im Eigentum der Gemeinde Tuggen. Auch die strategische und politische Verantwortung verbleibt bei der Gemeinde.

Für die Bevölkerung ergeben sich aus der Neuorganisation keine Änderungen bei den Dienstleistungen. Die bekannten Kontaktmöglichkeiten bleiben bestehen: Anfragen können weiterhin per E-Mail an [ew@tuggen.ch](mailto:ew@tuggen.ch) oder telefonisch unter **055 465 65 31** erfolgen. Ihre Anliegen werden künftig durch die EW Lachen AG bearbeitet.

Die Umsetzung erfolgt im Rahmen des bereits genehmigten Budgets 2026 des Elektrizitätswerks. Mit dieser Neuorganisation stellt die Gemeinde Tuggen eine langfristig stabile und fachlich breit abgestützte Betriebsführung ihres Stromnetzes sicher.

#### Einführung von Smart Metern (elektronische Stromzähler)

Das Stromversorgungsgesetz (StromVG) und die Stromversorgungsverordnung (StromVV) wurden nach der Verabschiedung im Parlament im September 2023 und dem Ja des Schweizer Volks im Juni 2024 revidiert. Die Revision sieht unter anderem eine Umrüstung sämtlicher Stromzähler auf ein intelligentes Messsystem (Smart Meter) vor.

Dabei handelt es sich um elektronische Zähler, welche den Stromverbrauch automatisch erfassen und übermitteln. Dies ermöglicht eine genauere Verbrauchsmessung, eine automatische Ablesung ohne Vor-Ort-Termine sowie eine

bessere Grundlage für den zukünftigen Betrieb und die Steuerung der Stromnetze.

Die Einführung dieser Zähler ist bundesrechtlich vorgeschrieben. Gemäss Stromversorgungsverordnung müssen die Verteilnetzbetreiber bis Ende 2027 mindestens 80% der Messpunkte mit intelligenten Messsystemen ausrüsten. Diese Vorgabe bedeutet jedoch nicht, dass nur 80% der Zähler ersetzt werden. Die 80% stellen eine gesetzliche Zwischenvorgabe dar. Langfristig werden alle Stromzähler durch Smart Meter ersetzt, beispielsweise bei Neubauten oder beim Ersatz älterer Geräte.

Der Zählerersatz erfolgt für die Haushalte grundsätzlich ohne zusätzliche Kosten, da er Teil der regulären Modernisierung der Netzinfrastruktur ist und durch den neu eingeführten Messtarif finanziert wird.

Smart Meter spielen auch eine wichtige Rolle im Zusammenhang mit der Energiestrategie 2050. Die Netzbetreiber erhalten damit genauere Informationen über die Belastung des Stromnetzes und können dieses besser steuern und optimieren. Dadurch wird es einfacher, zunehmend dezentrale erneuerbare Energiequellen, wie zum Beispiel Photovoltaikanlagen auf Hausdächern, in das Stromnetz zu integrieren. Der Nutzen dieser Technologie entfaltet sich insbesondere dann, wenn ein grosser Teil der bisherigen Stromzähler ersetzt ist.

Ein weiterer Vorteil betrifft die Abrechnung des Stromverbrauchs. Bisher erfolgte die Verrechnung teilweise auf Basis von Akontorechnungen, da die Zählerstände nur jährlich vor Ort abgelesen wurden. Mit Smart Metern können die Zählerstände automatisch übermittelt werden. Dadurch ist es möglich, den Stromverbrauch regelmässig effektiv abzurechnen. In der Regel erfolgt die Abrechnung weiterhin quartalsweise, künftig jedoch auf Grundlage des tatsächlichen Verbrauchs.

Die Messdaten werden ausschliesslich für den Netzbetrieb und die Abrechnung verwendet und unterliegen den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

#### Stand in der Gemeinde Tuggen

Auch das Elektrizitätswerk Tuggen setzt die bundesrechtlichen Vorgaben schrittweise um. Insgesamt sind im Versorgungsgebiet rund 2'000 Stromzähler installiert. Der Austausch erfolgt etappenweise in mehreren Tranchen von jeweils rund 500 Zählern.

Die erste Tranche wurde bereits umgesetzt. Derzeit startet die zweite Tranche des Austauschs. Der Gemeinderat geht davon aus, dass mit diesem Vorgehen die vom Bund verlangte Quote von mindestens 80% Smart Metern bis Ende 2027 erreicht werden kann.

## RESSORTBERICHTE

Der Austausch der Zähler wird im Auftrag der Gemeinde durch die Elektro & Energietechnik Bamert AG, Tuggen, vorgenommen. Die betroffenen Haushalte werden jeweils vorläufig informiert.

### NATUR- UND UMWELTSCHUTZ

#### Anpassung der kommunalen Grundgebühr bei der Abfallentsorgung

Der Gemeinderat hat die kommunale Grundgebühr im Bereich der Abfallentsorgung überprüft. Gestützt auf Art. 7 des Reglements über die Abfallentsorgung der Gemeinde Tuggen ist der Gemeinderat ermächtigt, die Höhe der Grundgebühr im Rahmen der festgelegten Bandbreite an veränderte Kostenverhältnisse anzupassen.

Mit Beschluss vom 11. März 2026 hat der Gemeinderat entschieden, die Grundgebühr per 1. April 2026 von bisher Fr. 48.00 pro Jahr auf Fr. 43.20 pro Jahr (Fr. 3.60 pro Monat) zu senken. Die Anpassung erfolgt im Rahmen der Tarifkompetenz des Gemeinderates und trägt der aktuellen Kostenstruktur im Bereich der kommunalen Entsorgungsdienste Rechnung.

### KULTURELLES

#### Gemeindeduell 2026

Tuggen ist auch in diesem Jahr wieder mit voller Energie am Coop Gemeinde Duell dabei! Freuen wir uns auf einen bewegten, erlebnisreichen Mai mit zahlreichen attraktiven Anlässen für die ganze Bevölkerung. Dieses Jahr wartet ein besonderes Highlight auf uns: Tuggen tritt im direkten Duell gegen Galgenen an. Spannung, Teamgeist und packende Wettkämpfe sind garantiert!

Alle aktuellen Informationen und Programmpunkte werden laufend auf unserer Gemeindehomepage veröffentlicht.

#### Jubiläum Schulhaus Eneda und Riedlandhalle

Ein weiteres Highlight erwartet uns anlässlich des Gemeindeduells: 50 Jahre Schulhaus Eneda und 20 Jahre Riedlandhalle. Dieses doppelte Jubiläum feiern wir mit der Schule im Rahmen eines erlebnisreichen Tages voller Spiel, Spass und Bewegung, ein Anlass für die ganze Gemeinde.

#### Riedlandfest 2026

Das nächste Riedlandfest findet am Samstag, 29. August 2026, statt. Merken Sie sich das Datum schon heute vor! Auch dieses Mal wird das Fest im Dorfzentrum wieder Gelegenheit bieten, gemeinsam mit der Bevölkerung von Tuggen ein abwechslungsreiches Programm mit Unterhaltung, Verpflegung und Begegnungen zu geniessen.

### PLANUNG, BAU UND STRASSEN

#### Überprüfung der Nutzungsplanung

Im Jahr 2013 hat der Bund das Raumplanungsgesetz angepasst. Ziel dieser Gesetzesänderung ist es, die Zersiedelung zu bremsen und das Kulturland besser zu schützen. Seither gelten für die Raumplanung in der ganzen Schweiz neue Rahmenbedingungen.

Eine wichtige Folge dieser Revision betrifft die Ausscheidung neuer Bauzonen. Während Gemeinden früher teilweise zusätzliche Bauzonen festlegen konnten, ist dies heute nur noch sehr eingeschränkt möglich. Neue Bauzonen dürfen grundsätzlich nur noch dann geschaffen werden, wenn ein ausgewiesener Bedarf besteht und die gesetzlichen Vorgaben von Bund und Kanton erfüllt sind.

Das bedeutet: Gemeinden können ihre Bauzonen heute nicht mehr einfach erweitern, wie dies früher teilweise möglich war. Die zukünftige Entwicklung soll deshalb vermehrt innerhalb der bestehenden Bauzonen stattfinden.

Für Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer kann dies beispielsweise bedeuten, dass bestehende Grundstücke künftig etwas flexibler genutzt werden können, etwa durch die Nutzung von Baulücken, Ersatzneubauten oder eine teilweise dichtere Bebauung. Ziel ist es, die vorhandenen Bauzonen sinnvoll zu nutzen und gleichzeitig die Qualität der Wohngebiete zu erhalten.

Auch die Gemeinde Tuggen ist von diesen veränderten Rahmenbedingungen betroffen. Damit die räumliche Entwicklung der Gemeinde weiterhin vorausschauend gesteuert werden kann und die gesetzlichen Vorgaben eingehalten werden, hat der Gemeinderat beschlossen, die kommunale Nutzungsplanung zu überprüfen.

Im Rahmen dieser Arbeiten werden insbesondere der Zonenplan sowie das Baureglement überprüft und bei Bedarf angepasst. Mit dieser Information wird die Bevölkerung über den Start dieses Planungsprozesses orientiert. Über die weiteren Schritte und die Mitwirkungsmöglichkeiten wird zu gegebener Zeit informiert.

### SOZIALES

#### Mittagstisch mit Kinderbetreuung

Um berufstätige Eltern bestmöglich zu unterstützen und die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit zu fördern, führt unsere Gemeinde in Kooperation mit der Arche Calimero, Tuggen einen Mittagstisch mit anschliessender Kinderbetreuung durch.

Der Mittagstisch findet derzeit an der Zürcherstrasse 5 (ehemaliges Postgebäude) statt.

## RESSORTBERICHTE

Für die Finanzierung dieses Angebots gelten die Regeln gemäss dem neuen Kinderbetreuungsgesetz des Kantons Schwyz.

Informationen betreffend Kostenbeiträge und Anspruch sind auf der Homepage des Kantons Schwyz ersichtlich. Unter <https://www.sz.ch/kinderbetreuung> können Ansprüche geklärt und ein Antrag direkt gestellt werden.

### Unterstützung für Familien im Kanton Schwyz

Drei Angebote möchten wir hervorheben:

#### Kinderbetreuung und schulergänzende Angebote

Ob Kita, Tagesfamilien, Mittagstisch oder Ferienbetreuung – im ganzen Kanton gibt es vielfältige Möglichkeiten, die Betreuung von Kindern mit dem Familienalltag zu verbinden.

Weiter Informationen unter [www.familienchwyz.ch](http://www.familienchwyz.ch)

#### Beratung und Unterstützung für Eltern

Eltern, Kinder und Jugendliche können bei Fragen und Herausforderungen auf verschiedene Fachstellen zählen – von der Eltern- und Erziehungsberatung bis hin zu spezialisierten Beratungsangeboten für Jugendliche.

Weitere Informationen unter [www.sz.ch/familien](http://www.sz.ch/familien)

#### Freizeit- und Ferienangebote

Ferienpass-Aktionen, Ludotheken oder Spielgruppen: Das Freizeitangebot für Kinder und Familien ist breit gefächert und fördert soziale Kontakte sowie gemeinsame Erlebnisse. Weitere Informationen unter [www.familienchwyz.ch](http://www.familienchwyz.ch)

Ein umfassendes Sozialverzeichnis finden Sie unter [www.sz.ch/sozialverzeichnis](http://www.sz.ch/sozialverzeichnis)

## LIEGENSCHAFTEN

### Neue Trefferanzeige in der Schiessanlage Chlausen

Seit Ende Januar 2026 steht in der Schiessanlage Chlausen eine neue Trefferanzeige mit zwölf Scheiben zur Verfügung. Die Anlage wird gemeinsam von der Schützengesellschaft Tuggen und dem Schützenverein Schmerikon genutzt.

Die bisherige Trefferanzeige war technisch in die Jahre gekommen. Nach eingehender Prüfung entschied die Schiessplatzkommission bereits im Jahr 2024, die bestehende Anlage nicht mehr zu sanieren, sondern vollständig zu ersetzen. Die Gemeinden Tuggen und Schmerikon unterstützten dieses Vorhaben und nahmen die entsprechenden Mittel in ihre Budgets auf.

Im Frühjahr 2025 wurde das Projekt gemäss den gesetzlichen Vorgaben öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt die Firma SIUS AG, welche das wirtschaftlich günstigste Angebot einreichte.

Die Umsetzung begann im November 2025. Zunächst wurde die bestehende Anlage durch Mitglieder der beiden Vereine demontiert. Anschliessend folgten verschiedene Vorbereitungsarbeiten, unter anderem die Neuverlegung der Glasfaserverbindung zwischen Schützenhaus und Scheibenstand, elektrische Anpassungen sowie die Revision der Scheibenzüge.

Ein grosser Teil der Arbeiten konnte dank der engagierten Mithilfe zahlreicher Vereinsmitglieder in Eigenleistung ausgeführt werden. Dieser Einsatz trug wesentlich dazu bei, dass das Projekt effizient umgesetzt werden konnte.

Mitte Januar 2026 installierte die Firma SIUS die neue Trefferanzeige vom Typ SA 9006. Nach dem Einschossen und der Abnahme durch den Eidgenössischen Schiessoffizier konnte die Anlage in Betrieb genommen werden.

Die Schützinnen und Schützen der beiden Vereine dürfen sich damit auf eine moderne Infrastruktur für die kommende Schiesssaison freuen.

Der Gemeinderat dankt den beteiligten Vereinen für die grosse Eigenleistung sowie allen Mitwirkenden, die zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen haben.



## RESSORTBERICHTE

### Teilsanierung Kugelfang Linthbord

Von Mitte Januar 2026 bis Mitte März 2026 wurden im Rahmen der Teilsanierung des Kugelfangs Linthbord umfangreiche Transporte von bleikontaminierter Erde durchgeführt. Das belastete Material wurde zur Firma Blöchlinger AG nach Neuhaus abtransportiert und in der Bodenwaschanlage vor Ort fachgerecht behandelt.

Im Verlauf der Arbeiten zeigte sich, dass die Menge des belasteten Materials grösser war als ursprünglich angenommen. Es ist davon auszugehen, dass bereits um das Jahr 1950 (möglicherweise auch früher) beim Ausbau des Scheibenstandes bleihaltige Erde im Gelände verteilt oder mit sauberem Material vermischt wurde. Aufgrund dieser Situation mussten zusätzliche Materialtransporte organisiert werden.



Die daraus resultierenden Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Planung wurden dem Bund und dem Kanton angemeldet, damit diese bei den zugesicherten Subventionen berücksichtigt werden können. Gemäss aktuellem Stand übernimmt der Bund 40 % und der Kanton 30 % der anrechenbaren Kosten. Der verbleibende Kostenanteil von 30 % wird von der Gemeinde Tuggen getragen. (Siehe auch Nachkredite für die Rechnung 2026)

Dank der günstigen Witterungsbedingungen konnten die Arbeiten ohne grössere Verzögerungen durchgeführt und planmässig abgeschlossen werden. Die temporär erstellte Werkstrasse wurde inzwischen wieder zurückgebaut.

Der betroffene Hang wurde rekultiviert, sodass die Fläche künftig wieder landwirtschaftlich genutzt werden kann. Die Ansaat ist nach Ostern vorgesehen.



Der Gemeinderat dankt den beteiligten Unternehmern, der Firma magma AG mit Eike Kreikenbaum, der Firma Hagedorn AG mit ihren Mitarbeitenden, den betroffenen Landeigentümern (der Genossame Tuggen; der Linthebene Melioration und Herrn Valentin Pfister) sowie Meinrad Müller (Liegenschaftsverwalter der Gemeinde Tuggen) für die konstruktive Zusammenarbeit und die zuverlässige Ausführung der Arbeiten.

### ERARBEITUNG VORSTUDIE ERWEITERUNG HUBER-HAUS

#### Erläuterung Nachkredit

Die Gemeinde Tuggen mietet seit 2019 an der Zürcherstrasse 12 Büroräumlichkeiten für Verwaltungszwecke. Der ursprüngliche Mietvertrag wurde für fünf Jahre abgeschlossen und enthält eine Verlängerungsoption um weitere fünf Jahre zu unveränderten Konditionen. Der Gemeinderat machte von dieser Option mit Beschluss Nr. 110 vom 5. Juli 2023 Gebrauch.

Im Anschluss daran stellte der Eigentümer der Liegenschaft eine erhebliche Mietzinsanpassung in Aussicht. Die Gemeinde vertritt die Auffassung, dass die Verlängerung zu den vertraglich vereinbarten Konditionen erfolgt. Gleichzeitig wurde signalisiert, dass über das Jahr 2029 hinaus voraussichtlich nicht mit einer Weiterführung des Mietverhältnisses gerechnet werden kann.

## RESSORTBERICHTE

---



Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat den zukünftigen Raumbedarf der Verwaltung überprüft. Dabei zeigte sich, dass mittelfristig eine Lösung für eine Verwaltungserweiterung bzw. für den Ersatz der Räumlichkeiten an der Zürcherstrasse 12 geprüft werden muss.

Im Budget 2026 sind für entsprechende Planungsarbeiten keine Mittel vorgesehen. Damit die Gemeinde rechtzeitig Entscheidungsgrundlagen für das weitere Vorgehen erarbeiten kann, beantragt der Gemeinderat einen Nachkredit von Fr. 55'000.-.

Der beantragte Betrag dient der Erarbeitung einer Vorstudie zur möglichen Erweiterung der gemeindeeigenen Liegenschaft an der Zürcherstrasse 14 (Huber-Haus). In diesem Rahmen sollen insbesondere die baulichen Möglichkeiten, der zukünftige Raumbedarf der Verwaltung sowie erste Kostenabschätzungen geprüft werden. Ebenso bedarf es einer engen Begleitung durch die Denkmalpflege des Kantons Schwyz, da das historische Huber-Haus im kantonalen Schutzinventar geführt ist.

Die Vorstudie soll als Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen dienen. Für die Ausarbeitung eines konkreten Projekts oder eines Vorprojekts wäre zu gegebener Zeit ein separater Kredit erforderlich.

---

## **GESAMTBEURTEILUNG UND ANTRAG DES GEMEINDERATES FÜR DIE RECHNUNG 2025**

### **TRAKTANDUM 1**

Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler

## 2 NACHTRAGSKREDITE

### TRAKTANDUM 2

#### 2.1 NACHTRAGSKREDITE ZUR GENEHMIGUNG

Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht dieser nicht aus, ist vor dem Eingehen neuer Verpflichtungen ein Nachtragskredit einzuholen. Hat der Aufschieb einer Ausgabe gewichtige Nachteile zur Folge, darf der Gemeinderat anordnen, dass der Nachtragskredit vorzeitig beansprucht wird. Massgebend ist das Verfahren für den Voranschlag (§ 12 FHG-BG).

Bei einigen Konten überschreitet die Rechnung den geschätzten Budget-Wert. Die nachfolgende Liste zeigt die wesentlichen Abweichungen, die bei Aufwand-Überschreitung der Gemeindeversammlung als Nachtragskredite zur Genehmigung zu unterbreiten sind. Der Gemeinderat beantragt, alle Nachtragskredite zulasten der Erfolgsrechnung und zulasten der Investitionsrechnung zu genehmigen.

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2025	Budget 2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	114'076.78	52'700	61'376.78	Interims-Einsatz Kassieramt und höhere Inkassogebühren
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	156'258.62	138'486	17'772.62	Anschaffung immaterielle Anschaffungen zu wenig budgetiert, höhere Kosten Fotokopierer Leasing
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>				
36 Transferaufwand	12'541.60	11'000	1'541.60	Höhere Kosten Archivarbeit Bezirk
<b>0291 Übrige Liegenschaften</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'535.29	12'000	535.29	Mehr Stromverbrauch als erwartet
<b>1200 Rechtssprechung</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	841.27	700	141.27	Mehrkosten Arbeitsmaterial Vermittleramt und Wartung von Arbeitsprogrammen
<b>1400 Allgemeine Rechtswesen</b>				
31 Sach- und Betriebsaufwand	26'228.00	24'900	1'328.00	Höhere Telefon-, Internet- und EDV-Kosten und Cyberversicherung
<b>1400 Zivilstandsamt</b>				
36 Sach- und Betriebsaufwand	15'351.80	13'750	1'601.80	zu wenig budgetiert
<b>2140 Musikschulen</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'344.00	9'150	1'194.00	zu wenig budgetiert
<b>2140 Musikschulen</b>				
36 Transferaufwand	135'399.10	64'000	22'159.10	Mehr Musiklektionen als angenommen. Erster Nachtragskredit von CHF 49'240 durch GV vom 26.11.2025 genehmigt

## 2 NACHTRAGSKREDITE

Nach Funktion und Arten	Rechnung 2025	Budget 2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>2175 Schulliegenschaft Riedlandhalle</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	154'476.44	143'600	10'876.44	Mehr Unterhaltsarbeiten als erwartet
<b>3420 Freizeit</b>				
36 Transferaufwand	2'820.00	2'500	320.00	höherer Beitrag Ferienpass March, höherer Beitrag an Private Unternehmen für Jakobsweg
<b>6290 Öffentlicher Verkehr, n.a.g.</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	28'806.60	7'000	2'672.25	höhere Kosten Bäderbus Grynau
<b>7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'872.25	0	3'872.25	Sanierung Kugelfang Linthbord
<b>9632 Weberwiese KTN 17</b>				
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'183.35	0	6'183.35	Hausanschluss Weberwiese, da Kanal freigelegt
<b>TOTAL</b>			<b>131'574.75</b>	

Investitionen	Rechnung 2025	Budget 2025	Nachtrags- kredit	Kurzbegründung
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>				
50 Übriger Tiefbau	87'500.00	0	17'500.00	Bauschäden Volg, Beitrag in Höhe von CHF 70'000 unter 63 von Zürich Versicherung
<b>TOTAL</b>			<b>17'500.00</b>	

## 3 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

### TRAKTANDUM 3

#### 3.1 GESAMTBURTEILUNG UND ANTRAG DES GEMEINDERATES

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gerne erläutere ich Ihnen hier die wesentlichen Eckpunkte zur Rechnung 2025, welche Sie auf den nachfolgenden Seiten im Detail studieren können. Vorweg darf gesagt werden, die Rechnung der Gemeinde Tuggen 2025 schliesst mit einer schwarzen Null. Bei einem budgetierten Aufwandüberschuss von **CHF 559'827.-** resultiert nun ein kleiner Gewinn von **CHF 9'065.95**. Dies entspricht einer Verbesserung von CHF 568'892.95. Dies ist hauptsächlich auf eine erfreuliche Zunahme der Steuererträge von CHF 564'653.90 zurückzuführen. Die Steuererträge werden jeweils vorsichtig budgetiert, zeigen nun erneut eine positive Zunahme. Stark dazu beigetragen haben die Einkommenssteuern der natürlichen Personen aus früheren Jahren sowie die Gewinnsteuern der juristischen Personen im Rechnungsjahr. Ebenfalls höhere Steuererträge gab es durch Lotterie-Liquidations- und Kapitalabfindungssteuern, Vermögenssteuern der natürlichen Personen und den Gewinnsteuern juristischer Personen früherer Jahre. 2025 wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von **CHF 619'449.88** getätigt, dies sind rund 4.4 Millionen weniger als budgetiert. Das Eigenkapital der Gemeinde Tuggen beträgt per 31. Dezember 2025 **CHF 10'930'317.07**.

Gerne gebe ich Ihnen nachfolgend einige Erklärungen zu wesentlichen Abweichungen in der Erfolgsrechnung gegenüber dem Budget. Die Entschädigungen der Exekutive liegen um CHF 63'942.70 über dem Budget. Dies ist insbesondere auf den erhöhten zeitlichen Aufwand im Zusammenhang mit den laufenden Projekten (u.a. Neubau Schulhaus, Projekt «bezahlbares Wohnen im Alter», Reglementsüberarbeitungen sowie Abschluss von Rahmenkrediten) zurückzuführen. Zusätzlich ergab sich ein Mehraufwand infolge eines personellen Ausfalls im Kassieramt, welcher organisatorisch aufgefangen werden musste. Weiter arbeitete der Gemeinderat nach zwei Rücktritten per Ende Mai bis zur Ersatzwahl im September vorübergehend mit reduzierter Besetzung. Höher fielen auch die Löhne in der Bauverwaltung an. Dagegen konnten die Beiträge von öffentlichen Unternehmungen um rund 0.2 Mio. erhöht werden, was schlussendlich keine grosse Abweichung in der Bauverwaltung aus finanzieller Sicht zeigt. Die Grundbuchbereinigung fiel um CHF 18'000.75 tiefer aus als budgetiert und wird im Jahr 2026 abgeschlossen sein. Die Überbrückungsfinanzierung Musikschule haben wir bereits an der Budgetgemeinde 2026 erläutert. Bei der Schulleitung gab es Umbuchungen im Bereich Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal gegenüber Löhne Lehrpersonen, welche jedoch kaum eine

gesamthafte Abweichung darstellen. Höhere Kosten fallen in den Bereichen Kranken-, Alters- und Pflegeheime mit CHF 130'886.60 an. Diese Kosten werden durch den Kanton an die Gemeinden in Rechnung gestellt. Ebenso fallen in der sozialen Sicherheit Mehraufwendungen von gesamthaft CHF 414'237.21 auf. Aufgeteilt auf CHF 243'646.63 aus der wirtschaftlichen Hilfe, CHF 86'149.23 aus dem Asylwesen und CHF 65'423.18 aus der Fürsorge. Diese Entwicklung sollte uns nachdenklich stimmen, wurde aber bereits vorausschauend für die Budgetierung 2026 berücksichtigt. Im Bereich Strassen fiel der Aufwand um CHF 74'106.31 geringer aus. Dies ist auf verschiedene Abweichungen zurückzuführen. Die grössten sind die geringeren Abschreibungen und weniger Dienstleistungen Dritter. In den übrigen Bereichen liegt der Abschluss nahe an den vorgeschlagenen Budgetposten, wie erwähnt finden Sie die Details auf den folgenden Seiten der Erfolgsrechnung.

Bei den Spezialfinanzierungen schliesst die Feuerwehr mit einem kleinen Verlust von CHF 18'983.74 ab. In der Abwasserbeseitigung resultiert ebenfalls ein kleinerer Verlust von CHF 63'673.75 gegenüber dem budgetierten Verlust von CHF 134'810.

Das dreistufige Modell mit weiteren Details finden Sie auf der Homepage [www.tuggen.ch](http://www.tuggen.ch) oder kann auf dem Kassieramt bezogen werden.

Ich möchte mich im Namen des Gemeinderates bei der Verwaltung, der RPK und insbesondere beim Kassieramt für die geleisteten Arbeiten im turbulenten Jahr 2025 bedanken. Ebenso bedanke ich mich bei der Bevölkerung für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Studium der Rechnung 2025 und freue mich, Sie an der Rechnungsgemeinde begrüssen zu dürfen.



**Säckelmeister**  
Christian Bruhin

#### DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

- a) Die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 9'065.95 zu genehmigen,  
.....
- b) Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 619'449.88 zu genehmigen,  
.....

---

## 3 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

### 3.2 PRÜFUNGSBERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION DER GEMEINDE TUGGEN BETREFFEND JAHRESRECHNUNG 2025

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung, die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung), die Nachtragskredite sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde/ des Bezirks und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Tuggen, 17. März 2026

**Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Tuggen**  
Cédric Fankhauser, Präsident  
Sandra Heidelberger  
Justin Oppliger

### 3 ÜBERBLICK JAHRESRECHNUNG 2025

#### 3.3 GESAMTÜBERSICHT

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total betrieblicher Aufwand	14'359'609.05	13'772'372	14'021'866.63
Total betrieblicher Ertrag	-14'359'415.26	-13'251'845	-14'426'829.04
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	193.79	520'527	-404'962.41
<b>Finanzaufwand</b>	<b>72'889.46</b>	<b>130'400</b>	<b>137'178.66</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>-82'149.20</b>	<b>-91'100</b>	<b>-92'384.76</b>
Ergebnis aus Finanzierung	-9'259.74	39'300	44'793.90
Operatives Ergebnis	-9'065.95	559'827	-360'168.51
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-9'065.95	559'827	-360'168.51
<b>Total Aufwand</b>	<b>14'432'498.51</b>	<b>13'902'772</b>	<b>14'159'045.29</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>-14'441'564.46</b>	<b>-13'342'945</b>	<b>-14'519'213.80</b>

#### INVESTITIONSRECHNUNG

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Investitionsausgaben	792'781.08	5'071'000	129'553.70
Total Investitionseinnahmen	-173'331.20	0	-362'673.35
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>619'449.88</b>	<b>5'071'000</b>	<b>-233'119.65</b>

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### TRAKTANDUM 4

#### 4.1 GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
30 Personalaufwand	5'899'170.41	5'706'090	5'525'192.02
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'413'018.29	2'743'114	1'966'525.90
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	714'525.85	802'150	900'036.69
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	5'117'821.46	4'401'205	4'792'659.10
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
39 Interne Verrechnungen	282'301.15	365'540	874'844.92
90 Abschluss Spezialfinanzierung und Fonds im EK	-67'228.11	-245'727	-37'392.00
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>14'359'609.05</b>	<b>13'772'372</b>	<b>14'021'866.63</b>
40 Fiskalertrag	-7'183'925.88	-6'514'500	-7'419'423.89
41 Regalien und Konzessionen	-5'298.40	-10'000	-5'955.00
42 Entgelte	-1'446'643.02	-1'380'800	-1'415'358.08
43 Verschiedene Erträge	-30'756.20	-153'000	-45'640.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spf	0.00	-400	-37'747.30
46 Transferertrag	-5'410'490.61	-4'827'605	-4'627'859.85
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
49 Interne Verrechnungen	-282'301.15	-365'540	-874'844.92
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-14'359'415.26</b>	<b>-13'251'845</b>	<b>-14'426'829.04</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>193.79</b>	<b>520'527</b>	<b>-404'962.41</b>
34 Finanzaufwand	72'889.46	130'400	137'178.66
44 Finanzertrag	-82'149.20	-91'100	-92'384.76
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-9'259.74</b>	<b>39'300</b>	<b>44'793.90</b>
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-9'065.95</b>	<b>559'827</b>	<b>-360'168.51</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-9'065.95</b>	<b>559'827</b>	<b>-360'168.51</b>
Total Aufwand	14'432'498.51	13'902'772	14'159'045.29
Total Ertrag	-14'441'564.46	-13'342'945	-14'519'213.80

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.2 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'294'772.33	1'228'936	909'226.79
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	245'781.34	267'501	178'932.01
2 BILDUNG	3'750'221.24	4'061'422	4'319'122.58
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	308'447.60	323'160	282'350.10
4 GESUNDHEIT	1'422'057.15	1'366'377	1'173'343.37
5 SOZIALE SICHERHEIT	1'506'109.21	1'091'872	1'463'725.64
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	395'640.19	523'435	472'592.80
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	149'404.62	231'439	295'755.84
8 VOLKSWIRTSCHAFT	188'298.00	192'000	188'298.00
9 FINANZEN UND STEUERN	-9'269'797.63	-8'726'315	-9'643'515.64
<b>Ertragsüberschuss (-) / Aufwandüberschuss (+)</b>	<b>-9'065.95</b>	<b>559'827</b>	<b>-360'168.51</b>

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>E ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-9'065.95</b>	<b>559'827</b>	<b>-360'168.51</b>
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'294'772.33</b>	<b>1'228'936</b>	<b>909'226.79</b>
<hr/>			
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>380'967.64</b>	<b>371'451</b>	<b>142'582.45</b>
<b>0110 Legislative</b>	<b>46'088.00</b>	<b>56'350</b>	<b>53'730.70</b>
30 Personalaufwand	7'237.30	11'350	5'867.70
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	38'850.70	45'000	47'863.00
<b>0120 Exekutive</b>	<b>334'879.64</b>	<b>315'101</b>	<b>88'851.75</b>
30 Personalaufwand	345'763.71	282'701	289'895.20
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	67'465.38	94'600	90'716.55
42 Entgelte	-1'290.00	-1'000	-780.00
43 Übrige Erträge	-14'580.00		-14'000.00
46 Transferertrag	-62'479.45	-61'200	-68'665.50
49 Interne Verrechnungen			-208'314.50
<hr/>			
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>913'804.69</b>	<b>857'485</b>	<b>766'644.34</b>
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>235'588.90</b>	<b>211'323</b>	<b>243'020.61</b>
30 Personalaufwand	269'708.52	276'673	312'069.05
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	114'076.78	52'700	55'331.51
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	10'810.85	38'450	38'450.60
39 Interne Verrechnungen	25.20	900	778.00
42 Entgelte	-26'239.70	-16'000	-16'293.10
46 Transferertrag	-110'178.85	-118'000	-117'785.40
49 Interne Verrechnungen	-22'613.90	-23'400	-29'530.05
<b>0220 Allgemeine Dienste, übrige</b>	<b>478'800.68</b>	<b>419'602</b>	<b>395'721.73</b>
30 Personalaufwand	374'492.61	336'616	403'954.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	156'258.62	138'486	95'580.73
36 Transferaufwand	12'541.60	11'000	7'428.80
42 Entgelte	-23.80	-1'000	-674.40
46 Transferertrag	-64'468.35	-65'500	-81'453.25
49 Interne Verrechnungen			-29'114.30
<b>0221 Bauverwaltung</b>	<b>117'598.77</b>	<b>97'460</b>	<b>105'161.15</b>
30 Personalaufwand	415'598.12	318'060	406'795.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	67'122.35	100'550	86'857.15
39 Interne Verrechnungen			57'226.50
42 Entgelte	-58'217.55	-80'000	-63'452.15
43 Übrige Erträge	-12'886.60	-153'000	-31'640.00
46 Transferertrag	-294'017.55	-88'150	-334'373.20
49 Interne Verrechnungen			-16'252.90
<b>0290 Huber-Haus/Zürcherstrasse 12</b>	<b>95'846.75</b>	<b>137'300</b>	<b>47'200.35</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	141'370.95	136'700	29'250.10
36 Transferaufwand	475.80	600	505.50
39 Interne Verrechnungen			17'444.75
46 Transferertrag	-46'000.00		

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>0291 Übrige Liegenschaften</b>	<b>-14'030.41</b>	<b>-8'200</b>	<b>-24'459.50</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'535.29	12'000	5'102.55
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	12'740.00	12'800	12'738.00
36 Transferaufwand	197.85	200	210.20
39 Interne Verrechnungen	6'718.45	14'800	7'496.40
44 Finanzertrag	-28'222.00	-30'000	-32'006.65
46 Transferertrag	-18'000.00	-18'000	-18'000.00
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>245'781.34</b>	<b>267'501</b>	<b>178'932.01</b>
<b>12 Rechtsprechung</b>	<b>5'486.15</b>	<b>7'616</b>	<b>8'466.89</b>
<b>1200 Rechtsprechung</b>	<b>5'486.15</b>	<b>7'616</b>	<b>8'466.89</b>
30 Personalaufwand	7'344.88	11'416	10'009.65
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	841.27	700	557.24
42 Entgelte	-2'700.00	-4'500	-2'100.00
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>217'647.79</b>	<b>211'585</b>	<b>123'220.73</b>
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>150'117.14</b>	<b>132'835</b>	<b>51'544.63</b>
30 Personalaufwand	181'212.29	166'435	128'782.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'228.00	24'900	25'599.10
36 Transferaufwand	19'830.50	25'500	22'679.00
42 Entgelte	-77'153.65	-84'000	-95'580.42
49 Interne Verrechnungen			-29'935.35
<b>1403 Betreuungswesen</b>	<b>23'718.00</b>	<b>24'000</b>	<b>21'596.85</b>
36 Transferaufwand	23'718.00	24'000	21'596.85
<b>1405 Zivilstandsamt</b>	<b>15'351.80</b>	<b>13'750</b>	<b>14'817.65</b>
36 Transferaufwand	15'351.80	13'750	14'817.65
<b>1406 Markt-/Wirtschaftswesen</b>	<b>-8'538.40</b>	<b>-14'000</b>	<b>-8'490.00</b>
36 Transferaufwand			240.00
41 Regalien und Konzessionen	-5'298.40	-10'000	-5'955.00
42 Entgelte	-3'240.00	-4'000	-2'775.00
<b>1408 Grundbuchbereinigung</b>	<b>36'999.25</b>	<b>55'000</b>	<b>43'751.60</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	36'999.25	55'000	43'751.60
<b>15 Feuerwehr</b>			
<b>1500 Feuerwehr</b>			
30 Personalaufwand	145'160.17	143'017	96'143.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	166'881.18	234'700	111'768.26
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	69'540.00	74'600	74'574.70
34 Finanzaufwand	276.30	400	503.45
36 Transferaufwand	39'757.90	41'500	34'744.40
39 Interne Verrechnungen	11'660.40	18'900	16'703.45
42 Entgelte	-404'086.21	-395'000	-386'465.15
46 Transferertrag	-4'000.00	-3'000	-3'000.00
49 Interne Verrechnungen	-7'006.00	-6'460	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-18'183.74	-108'657	55'027.39

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>16 Verteidigung</b>	<b>22'647.40</b>	<b>48'300</b>	<b>47'244.39</b>
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>	<b>11'881.20</b>	<b>20'000</b>	<b>24'803.21</b>
30 Personalaufwand	2'675.75	2'000	2'674.90
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'676.65	30'800	26'133.46
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'235.00	9'300	9'236.00
39 Interne Verrechnungen	527.40	900	7'282.85
46 Transferertrag	-14'233.60	-23'000	-20'524.00
<b>1620 Zivilschutz</b>	<b>10'766.20</b>	<b>28'300</b>	<b>22'441.18</b>
30 Personalaufwand	5'841.69	10'000	4'443.60
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	19'034.96	31'800	29'944.58
36 Transferaufwand	1'389.55	2'000	34'432.40
39 Interne Verrechnungen			6'466.90
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen			-37'347.30
46 Transferertrag	-15'500.00	-15'500	-15'500.00
<b>2 BILDUNG</b>	<b>3'750'221.24</b>	<b>4'061'422</b>	<b>4'319'122.58</b>
<b>21 Obligatorische Schule</b>	<b>3'407'964.84</b>	<b>3'681'422</b>	<b>3'945'897.58</b>
<b>2110 Kindergarten</b>	<b>271'956.23</b>	<b>311'744</b>	<b>529'289.69</b>
30 Personalaufwand	597'001.46	623'669	607'119.40
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	17'962.32	23'690	22'752.94
39 Interne Verrechnungen			21'885.80
46 Transferertrag	-343'007.55	-335'615	-122'468.45
<b>2120 Primarstufe</b>	<b>1'658'364.82</b>	<b>1'738'894</b>	<b>2'162'297.13</b>
30 Personalaufwand	2'464'225.55	2'482'331	2'306'584.35
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	141'780.87	202'148	180'915.88
39 Interne Verrechnungen			40'645.05
42 Entgelte	-2'646.70	-4'000	-3'776.00
46 Transferertrag	-944'994.90	-941'585	-362'072.15
<b>2140 Musikschulen</b>	<b>148'943.10</b>	<b>79'950</b>	<b>74'839.00</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'344.00	9'150	10'344.00
36 Transferaufwand	135'399.10	64'000	61'295.00
39 Interne Verrechnungen	3'200.00	6'800	3'200.00
<b>2170 Schulliegenschaft Allgemeines</b>	<b>478'312.89</b>	<b>484'274</b>	<b>444'692.05</b>
30 Personalaufwand	539'848.04	518'274	505'727.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'770.85	27'200	18'981.15
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	6'275.00	6'300	6'274.00
39 Interne Verrechnungen	263.00	900	40'075.90
42 Entgelte	-9'393.65	-4'000	-2'765.00
43 Übrige Erträge	-440.00		
46 Transferertrag	-21'910.35	-8'500	-33'029.15
49 Interne Verrechnungen	-45'100.00	-55'900	-90'572.15
<b>2171 Schulliegenschaft SH Eneida</b>	<b>91'918.58</b>	<b>177'800</b>	<b>86'787.15</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	115'542.33	172'500	80'438.35
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	28'949.00	29'000	28'949.00
36 Transferaufwand	8'407.60	8'700	9'608.95
39 Interne Verrechnungen	504.10	2'100	1'900.85
42 Entgelte	-27'374.45		
46 Transferertrag	-34'110.00	-34'500	-34'110.00

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>2172 Schulliegenschaft SH Dorfhalle</b>	<b>105'749.11</b>	<b>123'800</b>	<b>69'116.55</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	59'406.96	75'000	21'591.80
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	45'887.00	46'000	45'886.00
39 Interne Verrechnungen	609.65	2'800	2'503.55
42 Entgelte	-154.50		
44 Finanzertrag			-864.80
<b>2173 Schulliegenschaft KG Eneda</b>	<b>6'575.60</b>	<b>14'000</b>	<b>20'045.75</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'005.85	14'000	20'045.75
42 Entgelte	-430.25		
<b>2174 Schulliegenschaft KG Riedland</b>	<b>58'918.40</b>	<b>67'000</b>	<b>63'211.39</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'895.75	10'700	7'914.89
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	47'724.00	47'800	47'725.00
36 Transferaufwand	1'757.60	1'900	1'749.25
39 Interne Verrechnungen	2'001.05	7'100	6'282.25
46 Transferertrag	-460.00	-500	-460.00
<b>2175 Schulliegenschaft Riedlandhalle</b>	<b>156'973.39</b>	<b>162'300</b>	<b>93'944.45</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	154'476.44	143'600	77'914.15
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	171'955.00	172'000	171'954.00
36 Transferaufwand	16'349.45	17'500	15'473.50
39 Interne Verrechnungen	2'517.50	11'200	10'007.80
44 Finanzertrag	-18'325.00	-12'000	-11'005.00
49 Interne Verrechnungen	-170'000.00	-170'000	-170'400.00
<b>2176 Schulliegenschaft altes MZG</b>	<b>1'883.45</b>	<b>12'000</b>	<b>2'499.90</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'218.55	11'300	1'933.05
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	224.00	300	224.00
36 Transferaufwand	292.30	300	310.55
39 Interne Verrechnungen	148.60	100	32.30
<b>2177 Schulliegenschaft Pavillon Werken</b>	<b>1'705.30</b>	<b>5'500</b>	<b>1'717.30</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	668.45	4'300	629.10
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'018.00	1'100	1'018.00
39 Interne Verrechnungen	18.85	100	70.20
<b>2179 Schulliegenschaft Aussenanlagen</b>	<b>31'073.33</b>	<b>32'700</b>	<b>42'099.55</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	15'981.03	17'000	26'489.40
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	14'953.00	15'000	14'954.00
39 Interne Verrechnungen	139.30	700	656.15
<b>2190 Schulleitung</b>	<b>294'300.64</b>	<b>330'160</b>	<b>234'720.82</b>
30 Personalaufwand	271'678.32	296'360	201'594.12
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'622.32	33'800	30'057.85
39 Interne Verrechnungen			3'068.85
<b>2191 Obligatorische Schule, n.a.g.</b>	<b>101'290.00</b>	<b>141'300</b>	<b>120'636.85</b>
30 Personalaufwand	1'094.50	2'300	1'115.10
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	100'195.50	139'000	119'521.75
22 Sonderschulen	342'256.40	380'000	373'225.00
<b>2200 Sonderschulen</b>	<b>342'256.40</b>	<b>380'000</b>	<b>373'225.00</b>
36 Transferaufwand	342'256.40	380'000	373'225.00

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>308'447.60</b>	<b>323'160</b>	<b>282'350.10</b>
<b>31 Kulturerbe</b>	<b>33'328.25</b>	<b>40'000</b>	<b>35'107.50</b>
<b>3110 Museen und bildende Kunst</b>	<b>32'728.25</b>	<b>39'000</b>	<b>34'511.25</b>
30 Personalaufwand	72.90		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	584.00	1'000	1'019.80
36 Transferaufwand	17'071.35	23'000	13'643.50
39 Interne Verrechnungen	15'000.00	15'000	19'847.95
<b>3120 Denkmalpflege und Heimatschutz</b>	<b>600.00</b>	<b>1'000</b>	<b>596.25</b>
36 Transferaufwand	600.00	1'000	596.25
<b>32 Kultur, übrige</b>	<b>949.15</b>	<b>2'000</b>	<b>3'183.25</b>
<b>3290 Kultur, n.a.g.</b>	<b>949.15</b>	<b>2'000</b>	<b>3'183.25</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	439.15	1'000	4'041.25
36 Transferaufwand	1'000.00	1'000	1'200.00
42 Entgelte	-490.00		-2'058.00
<b>34 Sport und Freizeit</b>	<b>274'170.20</b>	<b>281'160</b>	<b>244'059.35</b>
<b>3410 Sport</b>	<b>272'367.20</b>	<b>278'660</b>	<b>241'569.35</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'817.20	25'840	19'899.35
36 Transferaufwand	61'050.00	62'320	30'870.00
39 Interne Verrechnungen	190'500.00	190'500	190'800.00
46 Transferertrag	-1'000.00		
<b>3420 Freizeit</b>	<b>1'803.00</b>	<b>2'500</b>	<b>2'490.00</b>
36 Transferaufwand	2'820.00	2'500	2'490.00
46 Transferertrag	-1'017.00		
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>1'422'057.15</b>	<b>1'366'377</b>	<b>1'173'343.37</b>
<b>41 Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>1'088'874.50</b>	<b>992'300</b>	<b>964'978.85</b>
<b>4120 Kranken-, Alters- und Pflgeheime</b>	<b>1'088'874.50</b>	<b>992'300</b>	<b>964'978.85</b>
36 Transferaufwand	1'088'874.50	992'300	964'978.85
<b>42 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>320'200.85</b>	<b>356'100</b>	<b>196'554.07</b>
<b>4210 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>309'857.85</b>	<b>344'400</b>	<b>186'747.17</b>
36 Transferaufwand	309'843.85	344'400	186'747.17
39 Interne Verrechnungen	14.00		
<b>4220 Rettungsdienste</b>	<b>10'343.00</b>	<b>11'700</b>	<b>9'806.90</b>
36 Transferaufwand	10'343.00	11'700	9'806.90
<b>43 Gesundheitsprävention</b>	<b>12'981.80</b>	<b>17'977</b>	<b>11'810.45</b>
<b>4330 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>12'981.80</b>	<b>17'977</b>	<b>11'810.45</b>
30 Personalaufwand	3'694.20	4'477	2'201.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'287.60	13'500	9'609.15

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>1'506'109.21</b>	<b>1'091'872</b>	<b>1'463'725.64</b>
<b>51 Krankheit und Unfall</b>	<b>57'306.75</b>	<b>66'000</b>	<b>273'895.65</b>
<b>5120 Prämienverbilligungen</b>	<b>57'306.75</b>	<b>66'000</b>	<b>273'895.65</b>
36 Transferaufwand	82'069.30	66'000	281'967.85
46 Transferertrag	-24'762.55		-8'072.20
<b>53 Alter + Hinterlassene</b>	<b>20'524.35</b>	<b>16'060</b>	<b>19'442.30</b>
<b>5310 Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV</b>	<b>2'703.65</b>	<b>800</b>	<b>2'030.05</b>
36 Transferaufwand	4'408.65	2'500	3'722.05
46 Transferertrag	-1'705.00	-1'700	-1'692.00
<b>5350 Leistungen an das Alter</b>	<b>17'820.70</b>	<b>15'260</b>	<b>17'412.25</b>
36 Transferaufwand	17'820.70	15'260	17'412.25
<b>54 Familie und Jugend</b>	<b>253'887.07</b>	<b>226'640</b>	<b>153'201.63</b>
<b>5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>41'024.88</b>	<b>23'800</b>	<b>15'654.63</b>
36 Transferaufwand	41'024.88	23'800	15'654.63
<b>5440 Jugendschutz</b>	<b>110'957.25</b>	<b>126'400</b>	<b>84'694.55</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'877.00	2'400	1'295.00
36 Transferaufwand	109'080.25	124'000	83'399.55
<b>5450 Leistungen an Familien</b>	<b>101'904.94</b>	<b>76'440</b>	<b>52'852.45</b>
36 Transferaufwand	177'528.05	123'440	77'108.30
46 Transferertrag	-75'623.11	-47'000	-24'255.85
<b>57 Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>1'174'391.04</b>	<b>779'172</b>	<b>1'017'186.06</b>
<b>5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>615'646.63</b>	<b>372'000</b>	<b>469'699.11</b>
36 Transferaufwand	1'066'015.68	565'000	789'151.01
39 Interne Verrechnungen			150'381.25
46 Transferertrag	-450'369.05	-193'000	-469'833.15
<b>5730 Asylwesen</b>	<b>259'149.23</b>	<b>173'000</b>	<b>505'341.75</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'684.15	8'000	1'457.20
36 Transferaufwand	630'485.33	540'000	814'765.65
39 Interne Verrechnungen			114'014.15
46 Transferertrag	-375'020.25	-375'000	-424'895.25
<b>5790 Fürsorge, n.a.g.</b>	<b>299'595.18</b>	<b>234'172</b>	<b>42'145.20</b>
30 Personalaufwand	242'371.18	194'772	216'813.75
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	58'048.95	38'400	33'692.85
36 Transferaufwand	882.00	1'000	814.00
39 Interne Verrechnungen			5'263.15
42 Entgelte	-1'706.95		-1'760.75
49 Interne Verrechnungen			-212'677.80
<b>59 Soziale Wohlfart, n.a.g.</b>		<b>4'000</b>	
<b>5920 Hilfsaktionen im Inland</b>		<b>2'000</b>	
36 Transferaufwand		2'000	
<b>5930 Hilfsaktionen im Ausland</b>		<b>2'000</b>	
36 Transferaufwand		2'000	

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>395'640.19</b>	<b>523'435</b>	<b>472'592.80</b>
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>306'538.99</b>	<b>388'000</b>	<b>374'087.80</b>
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>298'893.69</b>	<b>373'000</b>	<b>369'857.90</b>
30 Personalaufwand	9'668.14	8'000	7'933.80
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	171'095.65	207'500	177'528.45
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	193'016.00	214'000	213'973.00
36 Transferaufwand	508.05	800	539.70
39 Interne Verrechnungen	5'935.15	22'700	49'882.95
42 Entgelte	-1'329.30		
46 Transferertrag	-80'000.00	-80'000	-80'000.00
<b>6151 Parkplätze</b>	<b>7'645.30</b>	<b>15'000</b>	<b>4'229.90</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'645.30	15'000	4'229.90
42 Entgelte	-2'373.00		
90 Abschluss Erfolgsrechnung	2'373.00		
<b>62 Öffentlicher Verkehr</b>	<b>89'101.20</b>	<b>135'435</b>	<b>98'505.00</b>
<b>6220 Regionalverkehr</b>	<b>78'384.70</b>	<b>129'935</b>	<b>98'805.00</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand		45'000	
36 Transferaufwand	78'384.70	84'935	98'805.00
<b>6290 Öffentlicher Verkehr, n.a.g.</b>	<b>10'716.50</b>	<b>5'500</b>	<b>-300.00</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	28'806.60	7'000	14'698.00
42 Entgelte	-18'090.10	-1'500	-14'998.00
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>149'404.62</b>	<b>231'439</b>	<b>295'755.84</b>
<b>71 Wasserversorgung</b>	<b>1'086.37</b>	<b>1'200</b>	<b>1'112.35</b>
<b>7100 Wasserversorgung</b>	<b>1'086.37</b>	<b>1'200</b>	<b>1'112.35</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1.02		1.20
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'083.00	1'100	1'084.00
39 Interne Verrechnungen	2.35	100	27.15
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>			
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>			
30 Personalaufwand			167.15
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	225'728.21	227'550	224'001.61
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	98'083.00	132'500	102'226.00
36 Transferaufwand	533'566.92	526'000	509'724.74
39 Interne Verrechnungen	20'378.55	41'400	38'066.00
42 Entgelte	-684'354.93	-682'800	-685'024.25
46 Transferertrag	-115'000.00	-100'000	-100'000.00
49 Interne Verrechnungen	-8'948.00	-9'840	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	-69'453.75	-134'810	-89'161.25

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>73 Abfallwirtschaft</b>	<b>11'638.85</b>	<b>12'000</b>	<b>11'165.45</b>
<b>7300 Abfallwirtschaft</b>			
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	32'795.85	36'900	30'749.60
36 Transferaufwand	48'296.05	65'400	70'082.00
39 Interne Verrechnungen	1'913.00	1'900	1'853.65
42 Entgelte	-100'134.28	-101'000	-99'427.11
49 Interne Verrechnungen	-907.00	-940	
90 Abschluss Erfolgsrechnung	18'036.38	-2'260	-3'258.14
<b>7301 Tierkörperbeseitigung</b>	<b>11'638.85</b>	<b>12'000</b>	<b>11'165.45</b>
36 Transferaufwand	11'638.85	12'000	11'165.45
<b>74 Verbauungen</b>	<b>-20'000.00</b>		
<b>7410 Gewässerverbauungen</b>	<b>-20'000.00</b>		
42 Entgelte	-20'000.00		
<b>75 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>28'313.05</b>	<b>47'600</b>	<b>50'977.00</b>
<b>7500 Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>28'313.05</b>	<b>47'600</b>	<b>50'977.00</b>
30 Personalaufwand	150.00		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	25'923.55	38'700	38'459.70
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'027.00		3'028.00
36 Transferaufwand	10'801.05	14'900	12'485.35
39 Interne Verrechnungen	169.35		
46 Transferertrag	-11'757.90	-6'000	-2'996.05
<b>76 Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>3'872.25</b>		
<b>7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>3'872.25</b>		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'872.25		
<b>77 Übriger Umweltschutz</b>	<b>35'127.35</b>	<b>53'439</b>	<b>65'680.65</b>
<b>7710 Friedhof und Bestattung</b>	<b>16'560.73</b>	<b>31'939</b>	<b>50'839.45</b>
30 Personalaufwand	3'427.81	5'439	5'180.55
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	68'447.82	83'900	26'910.80
36 Transferaufwand	7'684.85	11'000	8'913.85
39 Interne Verrechnungen			33'466.25
42 Entgelte	-5'130.00	-2'000	-10'450.00
43 Übrige Erträge	-2'849.60		
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		-400	-400.00
46 Transferertrag	-55'020.15	-66'000	-12'782.00
<b>7790 Umweltschutz, n.a.g.</b>	<b>18'566.62</b>	<b>21'500</b>	<b>14'841.20</b>
30 Personalaufwand	10'783.27	12'200	10'119.40
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'867.35	9'300	12'545.00
39 Interne Verrechnungen			19'155.55
42 Entgelte	-84.00		-26'978.75

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>79 Raumordnung</b>	<b>89'366.75</b>	<b>117'200</b>	<b>166'820.39</b>
<b>7900 Raumordnung</b>	<b>89'366.75</b>	<b>117'200</b>	<b>166'820.39</b>
30 Personalaufwand	120.00		
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	89'246.75	115'000	38'805.85
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'900	127'741.39
39 Interne Verrechnungen		300	273.15
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>188'298.00</b>	<b>192'000</b>	<b>188'298.00</b>
<b>81 Landwirtschaft</b>	<b>188'298.00</b>	<b>192'000</b>	<b>188'298.00</b>
<b>8120 Strukturverbesserungen</b>	<b>188'298.00</b>	<b>192'000</b>	<b>188'298.00</b>
36 Transferaufwand	188'298.00	192'000	188'298.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-9'260'731.68</b>	<b>-8'726'315</b>	<b>-9'283'347.13</b>
<b>91 Steuern</b>	<b>-7'147'553.90</b>	<b>-6'582'900</b>	<b>-7'437'148.29</b>
<b>9100 Steuern</b>	<b>-7'147'553.90</b>	<b>-6'582'900</b>	<b>-7'437'148.29</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	129'960.17	25'000	58'800.75
34 Finanzaufwand	14'811.81	15'000	25'674.85
40 Fiskalertrag	-7'183'925.88	-6'514'500	-7'419'423.89
46 Transferertrag	-108'400.00	-108'400	-102'200.00
<b>93 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-2'134'455.00</b>	<b>-2'134'455</b>	<b>-1'798'700.00</b>
<b>9300 Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>-2'134'455.00</b>	<b>-2'134'455</b>	<b>-1'798'700.00</b>
46 Transferertrag	-2'134'455.00	-2'134'455	-1'798'700.00
<b>95 Ertragsanteile, übrige</b>			<b>-388'200.00</b>
<b>9500 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung</b>			<b>-388'200.00</b>
46 Transferertrag			-388'200.00
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>15'211.27</b>	<b>-5'960</b>	<b>-16'675.10</b>
<b>9610 Zinsen</b>	<b>11'745.47</b>	<b>4'040</b>	<b>-193.81</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	683.12	800	794.55

## 4 ERFOLGSRECHNUNG

### 4.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
34 Finanzaufwand	35'360.20	105'000	99'598.82
39 Interne Verrechnungen	16'861.00	17'240	
44 Finanzertrag	-13'432.60	-20'000	-12'539.31
49 Interne Verrechnungen	-27'726.25	-99'000	-88'047.87
<b>9630 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>-2'798.50</b>	<b>-9'900</b>	<b>-7'074.59</b>
34 Finanzaufwand	16'257.80	10'000	11'401.54
39 Interne Verrechnungen	3'053.30	9'100	8'086.17
44 Finanzertrag	-22'109.60	-29'000	-26'562.30
<b>9631 Soziales Wohnen im Alter Stockbergstrasse</b>	<b>140.95</b>		
39 Interne Verrechnungen	140.95		
<b>9632 Weberwiese KTN 17</b>	<b>6'183.35</b>		
34 Finanzaufwand	6'183.35		
9690 Finanzvermögen, n.a.g.	-60.00	-100	-9'406.70
44 Finanzertrag	-60.00	-100	-9'406.70
<b>97 Rückverteilungen</b>	<b>-3'000.00</b>	<b>-3'000</b>	<b>-2'792.25</b>
<b>9710 Rückverteilungen aus CO<sub>2</sub>-Abgabe</b>	<b>-3'000.00</b>	<b>-3'000</b>	<b>-2'792.25</b>
46 Transferertrag	-3'000.00	-3'000	-2'792.25
<b>99 Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>9'065.95</b>		<b>360'168.51</b>
<b>9999 Abschluss</b>	<b>9'065.95</b>		<b>360'168.51</b>
90 Abschluss Erfolgsrechnung	9'065.95		360'168.51

## 5 INVESTITIONSRECHNUNG

### TRAKTANDUM 5

#### 5.1 INVESTITIONSRECHNUNG NACH ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
50 Sachanlagen	786'781.08	5'066'000	129'553.70
51 Investitionen auf Rechnungen Dritter			
52 Immaterielle Anlagen			
54 Darlehen			
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	6'000.00	5'000	
56 Eigene Investitionsbeiträge			
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>792'781.08</b>	<b>5'071'000</b>	<b>129'553.70</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das FV			
61 Rückerstattungen			
62 Übertragung von immateriellen Anlagen in das FV			
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-173'331.20		-362'673.35
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Übertragung von Beteiligungen in das FV			
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge			
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge			
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>-173'331.20</b>		<b>-362'673.35</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>619'449.88</b>	<b>5'071'000</b>	<b>-233'119.65</b>

## 5 INVESTITIONSRECHNUNG

### 5.2 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG		3'120'000	19'071.20
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	446'501.85	795'000	
2 BILDUNG	24'546.55	500'000	34'794.80
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT			
4 GESUNDHEIT	6'000.00	5'000	
5 SOZIALE SICHERHEIT			
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	28'659.85	420'000	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	64'403.28	161'000	-286'985.65
8 VOLKSWIRTSCHAFT			
9 FINANZEN UND STEUERN	49'338.35	70'000	
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>619'449.88</b>	<b>5'071'000</b>	<b>-233'119.65</b>

## 5 INVESTITIONSRECHNUNG

### 5.3 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>619'449.88</b>	<b>5'071'000</b>	
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>		<b>3'120'000</b>	<b>19'071.20</b>
02 Allgemeine Dienste		3'120'000	19'071.20
0291 Übrige Liegenschaften		3'120'000	19'071.20
50 Sachanlagen		3'120'000	19'071.20
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>446'501.85</b>	<b>795'000</b>	
15 Feuerwehr	384'537.40	505'000	
1500 Feuerwehr	384'537.40	505'000	
50 Sachanlagen	384'537.40	505'000	
16 Verteidigung	61'964.45	290'000	
1610 Militärische Verteidigung	61'964.45	290'000	
50 Sachanlagen	123'928.95	290'000	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-61'964.50		
<b>2 BILDUNG</b>	<b>24'546.55</b>	<b>500'000</b>	<b>34'794.80</b>
21 Obligatorische Schule	24'546.55	500'000	34'794.80
2176 Schulliegenschaft altes MZG	24'546.55	500'000	34'794.80
50 Sachanlagen	24'546.55	500'000	34'794.80
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>6'000.00</b>	<b>5'000</b>	
42 Ambulante Krankenpflege	6'000.00	5'000	
4210 Ambulante Krankenpflege	6'000.00	5'000	
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	6'000.00	5'000	

## 5 INVESTITIONSRECHNUNG

### 5.3 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTION UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>28'659.85</b>	<b>420'000</b>	
<b>61 Strassenverkehr</b>	<b>28'659.85</b>	<b>420'000</b>	
<b>6150 Gemeinde-/Bezirksstrassen</b>	<b>28'659.85</b>	<b>420'000</b>	
50 Sachanlagen	28'659.85	420'000	
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>64'403.28</b>	<b>161'000</b>	<b>-286'985.65</b>
<b>72 Abwasserbeseitigung</b>	<b>64'403.28</b>	<b>161'000</b>	<b>-362'673.35</b>
<b>7200 Abwasserbeseitigung</b>	<b>64'403.28</b>	<b>161'000</b>	<b>-362'673.35</b>
50 Sachanlagen	175'769.98	161'000	
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-111'366.70		-362'673.35
<b>75 Arten- und Landschaftsschutz</b>			<b>75'687.70</b>
<b>7500 Arten- und Landschaftsschutz</b>			<b>75'687.70</b>
50 Sachanlagen			75'687.70
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>-570'111.53</b>	<b>70'000</b>	<b>233'119.65</b>
<b>96 Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>49'338.35</b>	<b>70'000</b>	
<b>9630 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>7'948.00</b>	<b>70'000</b>	
50 Sachanlagen	7'948.00	70'000	
<b>9631 Soziales Wohnen im Alter Stockbergstrasse</b>	<b>41'390.35</b>		
50 Sachanlagen	41'390.35		

## 6 BILANZ

	01.01.2025	31.12.2025
<b>AKTIVEN</b>		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'274'914.21	973'811.29
101 Forderungen	7'039'104.76	3'634'663.50
102 Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	0.00
104 Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)	19'499.48	120'932.98
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107 Finanzanlagen	0.00	0.00
108 Sachanlagen Finanzvermögen	4'282'788.25	4'282'788.25
109 Forderungen gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
<b>Total Finanzvermögen</b>	<b>13'616'306.70</b>	<b>9'012'196.02</b>
140 Sachanlagen VV	9'913'763.42	9'823'497.30
142 Immaterielle Anlagen	10'809.85	0.00
144 Darlehen	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	100.00	6'100.00
146 Investitionsbeiträge	0.00	0.00
148 Total Kumulierte zusätzliche Abschreibungen	0.00	0.00
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>9'924'673.27</b>	<b>9'829'597.30</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>23'540'979.97</b>	<b>18'841'793.32</b>
<b>PASSIVEN</b>		
200 Laufende Verbindlichkeiten	2'277'605.54	2'166'354.95
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000.00	1'000'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)	0.00	0.00
205 Kurzfristige Rückstellung	46'214.00	62'287.00
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>4'323'819.54</b>	<b>3'228'641.95</b>
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	8'000'000.00	4'500'000.00
208 Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
209 Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	185'683.90	182'834.30
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>8'185'683.90</b>	<b>4'682'834.30</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>12'509'503.44</b>	<b>7'911'476.25</b>
290 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	1'762'560.61	1'695'332.50
291 Fonds im Eigenkapital	185'495.76	142'498.46
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>	<b>1'948'056.37</b>	<b>1'837'830.96</b>
295 Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	0.00	0.00
296 Neubewertungsreserven Finanzvermögen	2'980'000.00	2'980'000.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	6'103'420.16	6'112'486.11
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>	<b>9'083'420.16</b>	<b>9'092'486.11</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>11'031'476.53</b>	<b>10'930'317.07</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>23'540'979.97</b>	<b>18'841'793.32</b>

## 9 SPEZIALFINANZIERUNG ELEKTRIZITÄTSWERK

### 9.1 GESAMTBEURTEILUNG UND ANTRAG DES GEMEINDERATES

Bei der Rechnung Elektrizitätswerk schliessen wir mit einem Aufwandüberschuss von **CHF 155'151.36** ab. Hier fallen die Abweichungen im Bereich der Leitungen und Anschaffung von Zählern, der höhere Stromeinkauf und im Gegenzug die Stromverkäufe auf. Gesamthaft gesehen landet die EW-Rechnung eine Punktlandung gegenüber dem budgetierten Verlust von CHF 163'450.

#### DER GEMEINDERAT BEANTRAGT:

- a) Die Sonderrechnung des Elektrizitätswerks Tuggen mit einem Aufwandüberschuss von CHF 155'151.36 zu genehmigen,  
.....
- b) Die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von CHF 513'561.38 zu genehmigen,  
.....

### 9.2 BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION DER GEMEINDE TUGGEN BETREFFEND JAHRESRECHNUNG 2025 DES ELEKTRIZITÄTSWERKES TUGGEN

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Buchführung, die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung), die Nachtragskredite sowie die Existenz des Internen Kontrollsystems für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung inklusive Internes Kontrollsystem ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in den Jahresrechnungen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Ausgaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsunterschiede sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes. Das Interne Kontrollsystem wurde mittels Dokumentation der Gemeinde/des Bezirks und entsprechenden Stichproben geprüft und beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnungen und die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

In Übereinstimmung mit § 8 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem existiert.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Tuggen, 17. März 2026

**Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Tuggen**  
Cédric Fankhauser, Präsident  
Sandra Heidelberger  
Justin Oppliger

## 9 SPEZIALFINANZIERUNG ELEKTRIZITÄTSWERK

### 9.3 ERFOLGSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN UND ARTEN

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
320 Stromverkauf	-5'098'551.86	-4'923'500	-5'333'248.23
360 Nebenertrag Lieferung/Leistung	-81'282.16	-106'200	-112'693.57
<b>Nettoerlös aus Lieferung und Leistung</b>	<b>-5'179'834.02</b>	<b>-5'029'700.00</b>	<b>-5'445'941.80</b>
390 Ertragsminderungen	.26	5'000	
400 Tst, Leitungen, etc.	321'358.62	250'000	291'255.33
420 Stromankauf	3'883'835.31	3'787'000	4'134'290.91
440 Aufwand für Drittleistungen	78'246.61	70'000	91'952.11
590 Arbeitsleistungen Dritter	337'794.74	350'000	421'578.17
<b>Bruttogewinn</b>	<b>-558'598.48</b>	<b>-567'700.00</b>	<b>-506'865.28</b>
581 Aus- und Weiterbildung	1'733.09	4'000	2'128.17
588 Sonstiger Personalaufwand	224.88	1'500	1'113.55
600 Mieten und Benützungsschädigungen	55'459.02	56'000	55'015.52
620 Fahrzeugaufwand	6'790.65	7'000	6'850.60
630 Sachversicherungen	14'647.75	14'000	14'195.60
636 Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	80'000.00	80'000	80'000.00
650 Verwaltungsaufwand	22'133.73	29'600	22'911.44
656 Informatikaufwand	28'079.78	30'000	26'192.26
660 Werbung, Marketing, Repräsentationen	27'390.35	35'000	32'193.91
670 Übriger betrieblicher Aufwand	50.00	50	50.00
<b>Betriebsgewinn vor Abschreibungen</b>	<b>-322'089.23</b>	<b>-310'550.00</b>	<b>-266'214.23</b>
693 Abschreibungen Anlagen	346'033.58	320'000	285'634.00
694 Abschreibungen Ladestationen/EVG	-30'306.00		
Betriebsgewinn nach Abschreibungen	-6'361.65	9'450.00	19'419.77
680 Finanzaufwand	57'349.20	54'000	34'054.90
870 Sonstiger betriebsfremder Ertrag	-100'104.42	-85'000	-95'819.11
871 Sonstiger betriebsfremder Aufwand	204'268.23	185'000	198'903.03
<b>Verlust</b>	<b>155'151.36</b>	<b>163'450</b>	<b>156'558.59</b>

## 9 SPEZIALFINANZIERUNG ELEKTRIZITÄTSWERK

### 9.4 INVESTITIONSRECHNUNG NACH FUNKTIONEN

		Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
<b>4009010001</b>	<b>Sanierung TS 01 Zürcher Ziegelei</b>			<b>-96'817.65</b>
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen			-96'817.65
<b>4009010004</b>	<b>RK3: Verkabelung Freileitungsnetz</b>		<b>300'000</b>	<b>116'687.25</b>
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen		300'000	116'687.25
<b>4009010007</b>	<b>Beschaffung Notstromgruppe</b>			<b>1'603.51</b>
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen			1'603.51
<b>4009010010</b>	<b>16kV Haupteinspeisung</b>	<b>25'525.02</b>	<b>100'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	25'525.02	100'000	
<b>4009010011</b>	<b>Sanierung TS 09 Unterdorf</b>	<b>11'359.99</b>	<b>150'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	11'359.99	150'000	
<b>4009010012</b>	<b>EW-Verkabelung Zürcherstrasse</b>	<b>98'834.42</b>	<b>300'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	98'834.42	300'000	
<b>4009010014</b>	<b>Feinerschliessung Kleinfeld</b>	<b>1'084.27</b>		<b>54'767.65</b>
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	1'084.27		54'767.65
<b>4009010015</b>	<b>Feinerschliessung Schlüssel</b>	<b>2'639.50</b>	<b>100'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	2'639.50	100'000	
<b>4009010019</b>	<b>Ersatz Rundsteueranlage</b>		<b>200'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen		200'000	
<b>4009010020</b>	<b>Rahmenkredit Photovoltaik</b>		<b>339'000</b>	
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen		339'000	
<b>4009010021</b>	<b>Verkabelung Freileitungsnetz (ab 2025)</b>	<b>260'382.18</b>		
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	256'437.82		
901500	Zähler und Schaltapparate	3'944.36		
<b>4009010100</b>	<b>Grössere Unterhalte Trafo-/Netzanlagen</b>	<b>19'086.44</b>	<b>100'000</b>	<b>86'041.25</b>
901000	Trafostation, Leitungsnetz und Anlagen	19'086.44	100'000	86'041.25
<b>4009015001</b>	<b>RK3: Smart Meter</b>		<b>300'000</b>	<b>43'694.06</b>
901500	Zähler und Schaltapparate		300'000	43'694.06
<b>4009015002</b>	<b>Smart Meter (ab 2025)</b>	<b>158'398.56</b>		
901500	Zähler und Schaltapparate	158'398.56		
<b>4009530002</b>	<b>Anschlussgebühren</b>	<b>-63'749.00</b>		<b>-89'790.85</b>
953000	Private Haushalte	-63'749.00		-89'790.85

## 9 SPEZIALFINANZIERUNG ELEKTRIZITÄTSWERK

### 9.5 BILANZ

	01.01.2025	31.12.2025
<b>AKTIVEN</b>	<b>10'105'139.58</b>	<b>10'749'628.36</b>
<b>10 Umlaufvermögen</b>	<b>3'181'584.15</b>	<b>3'658'545.13</b>
101000 Postcheck	319'771.67	862'881.45
102200 Schwyzer Kantonalbank (156129-1969)	528'106.11	773'245.34
110000 Debitoren Energie	2'329'235.82	1'989'170.72
110002 Debitoren manuell	4'470.55	33'247.62
<b>14 Anlagevermögen</b>	<b>6'923'555.43</b>	<b>7'091'083.23</b>
140000 Depotzahlung Energie March Netze AG	96'000.00	96'000.00
140010 Aktien Energie March Netze AG	43'100.00	43'100.00
152000 EDV-Anlagen und -Programme	12'659.21	.21
160400 Anlagen im Bau Elektrizität	275'089.54	340'419.59
160500 Zählerwesen	80'231.85	188'244.00
160600 Rundsteueranlage	20'771.30	10'385.30
160700 Leitsystem Elektrizität	188'830.51	156'665.51
160900 Trafostationen Gebäude	478'995.95	466'287.95
161000 Trafostationen Zubehör	123'485.36	115'131.36
161300 MS-Schaltanlagen (NE 5)	676'261.44	639'444.44
161600 Transformator (NE 6)	245'103.57	221'358.69
161700 NS-Schaltanlagen (NE 7)	193'251.64	181'692.64
161900 Verteilnkabinen	143'432.59	142'325.07
162100 MS-Kabel (NE 5b)	224'605.18	216'735.18
162200 NS-Kabel (NE 7)	1'022'428.57	993'037.54
162500 Trasse Mittelspannung (NE 5)	253'314.11	314'642.66
162700 Trasse Niederspannung (NE 7)	1'566'514.92	1'687'736.29
164300 Eigenverbrauchsgemeinschaft	542'314.10	514'834.10
164400 Elektroladestationen	33'917.54	31'091.54
165300 Trasse Signalnetz	245'985.28	241'299.28
168000 Leitungen Signal LWL	457'262.77	490'651.88
<b>PASSIVEN</b>	<b>10'105'139.58</b>	<b>10'749'628.36</b>
<b>20 Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'310'870.26</b>	<b>1'365'806.79</b>
200000 Kreditoren	1'267'938.27	1'359'814.99
200310 Vorauszahlungen Debitoren	5'300.05	5'991.80
220002 Kreditoren manuell	37'631.94	
<b>24 Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>7'366'021.68</b>	<b>8'110'725.29</b>
240000 Schuld an Gemeinde	4'166'021.68	910'725.29
240100 SZKB Darlehen bis 2.11.2020-31.10.2027 0.29%	1'200'000.00	1'200'000.00
240200 SZKB Darlehen 1.02.2013-31.01.2028 1.68%	2'000'000.00	2'000'000.00
240300 SZKB Darlehen 01.08.2020-31.07.2026 0.28%		2'000'000.00
240400 SZKB Darlehen 10.02.2024-28.02.2026 1.58%		1'000'000.00
240500 SZKB Rollover-Hypothek		1'000'000.00
<b>28 Eigenkapital</b>	<b>1'428'247.64</b>	<b>1'273'096.28</b>
280000 Spezialfinanzierung	1'584'806.23	1'428'247.64
299000 Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-156'558.59	-155'151.36

## 10 AUSGABENBEWILLIGUNGEN

### 10.2 STATUS DER NOCH NICHT ABGERECHNETEN AUSGABENBEWILLIGUNGEN

#### 10.2.1 ÜBERSICHT

Urnen- Abstimmung	Art		Beschlossene Verpflichtungs- kredite	Davon bereits beansprucht bzw. bezahlt bis 31.12.2025	Noch bestehende Verpflichtungs- kredite per 1.1.2026	Voraussichtliche Fälligkeiten 2025 Investi- tionsrechnung	Restliche Verpflichtungs- kredite per 1.1.2027
	<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>					
09.02.25	Ausgaben- bewilligung Anlage 10148	Bezahlbares Wohnen im Alter Stockbergstrasse 9	7'500'000.00	60'461.55	7'439'538.45	5'300'000.00	2'139'538.45
28.09.25	Ausgaben- bewilligung Anlage 10140	Neubau Eineda Schulhaus	15'000'000.00	59'341.35	14'940'658.65	1'400'000.00	13'540'658.65

#### 10.2.2 ERLÄUTERUNGEN

.....  
**Bezahlbares Wohnen im Alter**

- Baugesuch wurde eingereicht.

.....  
**Neubau Eineda Schulhaus**

- Ausschreibung Planerwahlverfahren (Architekt) ist erfolgt.

## 11 NACHTRAGSKREDITE RECHNUNG 2026

### TRAKTANDUM 4

#### GENEHMIGUNG DER NACHTRAGSKREDITE ZUR RECHNUNG 2026

##### I. ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt:

Die folgenden Nachtragskredite zur Rechnung 2026 werden genehmigt:

##### Rechnung

Konto

290	Huber-Haus/Zürcherstrasse 14	55'000
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	95'000
3130.00	Dienstleistung Dritter	
7690	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	9'188.50
3130.00	Dienstleistung Dritter	

Diese Beträge sind inklusive MwSt.

##### II. BERICHT

Gemäss § 12 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 30. Mai 2018 (FHG-BG, SRSZ 153.100) ist die Gemeinde verpflichtet, überall dort, wo die budgetierten Kosten den entstandenen oder entstehenden Aufwand nicht abzudecken vermögen, Nachkredite einzuholen, wenn keine zwingende Ausgabenbindung vorliegt. Zuständig ist die Gemeindeversammlung.

##### Erarbeitung Vorstudie Erweiterung Huber-Haus

Die Gemeinde Tuggen mietet seit 2019 an der Zürcherstrasse 12 Büroräumlichkeiten für Verwaltungszwecke. Der ursprüngliche Mietvertrag wurde für fünf Jahre abgeschlossen und enthält eine Verlängerungsoption um weitere fünf Jahre zu unveränderten Konditionen. Der Gemeinderat machte von dieser Option mit Beschluss Nr. 110 vom 5. Juli 2023 Gebrauch.

Im Anschluss daran stellte der Eigentümer der Liegenschaft eine erhebliche Mietzinsanpassung in Aussicht. Die Gemeinde vertritt die Auffassung, dass die Verlängerung zu den vertraglich vereinbarten Konditionen erfolgt. Gleichzeitig wurde signalisiert, dass über das Jahr 2029 hinaus voraussichtlich nicht mit einer Weiterführung des Mietverhältnisses gerechnet werden kann. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat den zukünftigen Raumbedarf der Verwaltung überprüft. Dabei zeigte sich, dass mittelfristig eine Lösung für eine Verwaltungserweiterung bzw. für den Ersatz der Räumlichkeiten an der Zürcherstrasse 12 geprüft werden muss. Im Budget 2026 sind für entsprechende Planungsarbeiten keine

Mittel vorgesehen. Damit die Gemeinde rechtzeitig Entscheidungsgrundlagen für das weitere Vorgehen erarbeiten kann, beantragt der Gemeinderat einen Nachkredit von Fr. 55'000.

##### Kugelfang

Aus den ursprünglichen Projektkosten zur Sanierung Kugelfang Linthbord ergingen noch Kosten in der Höhe von Fr. 9'188.50. Diese wurden bei der Budgetierung für das Jahr 2026 nicht berücksichtigt und werden nun als Nachkredit beantragt.

Während den Sanierungsarbeiten am Kugelfang Linthbord wurde westlich des alten Zeigerstandes weiteres belastetes Material entdeckt. Leider führte dieses belastete Material zu Mehraushub und musste ebenfalls entsorgt und der westliche Teil saniert werden. Zusätzlich mussten auch diese Arbeiten fachlich und mit Analysen begleitet werden. Dies führte zu höheren Aufwandkosten während der Sanierung des Kugelfangs. Auch bei diesen Kosten entrichteten Bund und Kanton Subventionen in der Höhe von 70%. Auf die Gemeinde Tuggen entfallen effektiv die 30% Restkosten von Fr. 28 500.00.

##### BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS-PRÜFUNGSKOMMISSION DER GEMEINDE TUGGEN BETREFFEND NACHTRAGSKREDITE FÜR DAS RECHNUNGSJAHR 2026

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss §§ 50 und 51 des Finanzhaushaltsgesetzes für die Bezirke und Gemeinden die Nachtragskredite zum Rechnungsjahr 2026 geprüft.

Für die Nachtragskredite ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen zu den Nachtragskrediten mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die die Nachtragskredite den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegenden Nachtragskredite von Fr. 155'188.50 zu genehmigen.

Tuggen, 17.03.2026

##### Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Tuggen

Cédric Fankhauser, Präsident

Sandra Heidelberger

Justin Oppliger

## 12 EINBÜRGERUNGEN

### TRAKTANDUM 5

**Gesuch von Wilhelm Andreas Michael Christian Jürgen um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Tuggen**



**Wilhelm Andreas Michael Christian Jürgen,**

Zürcherstrasse 8, 8856 Tuggen

Geburtsdatum: 05.09.1968

Nationalität: Deutschland

Geboren in: Hannover, Deutschland

Wohnhaft in der Schweiz seit: 1. November 2013

Wohnhaft in Tuggen seit: 1. November 2013

Leumund: Über den Gesuchsteller ist nichts

Nachteiliges bekannt.

Gemeinderat: Die Anhörung hat am 20. November 2025 stattgefunden. Es sind alle Anforderungen für die Einbürgerung in Tuggen erfüllt.

#### ANTRAG

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Wilhelm Andreas Michael Christian Jürgen, geb. 5.9.1968, ledig, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Tuggen, Zürcherstrasse 8, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Tuggen aufgenommen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 3'300.00.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

### TRAKTANDUM 6

**Gesuch von Richter Olaf um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Tuggen**



**Richter Olaf,**

Eichholz 1, 8856 Tuggen

Geburtsdatum: 22.12.1971

Nationalität: Deutschland

Geboren in: Osnabrück, Deutschland

Wohnhaft in der Schweiz seit: 1. November 2015

Wohnhaft in Tuggen seit: 1. November 2015

Leumund: Über den Gesuchsteller ist nichts

Nachteiliges bekannt.

Gemeinderat: Die Anhörung hat am 5. Februar 2026 stattgefunden. Es sind alle Anforderungen für die Einbürgerung in Tuggen erfüllt.

#### ANTRAG

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Richter Olaf, geb. 22.12.1971, geschieden, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Tuggen, Eichholz 1, wird in das Bürgerrecht der Gemeinde Tuggen aufgenommen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 3'300.00.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## 12 EINBÜRGERUNGEN

### TRAKTANDUM 7

#### Gesuch von Palmieri Raffaele und Falletti-Cadrobbi Graziella Rita um Erteilung des Gemeindebürgerrechtes von Tuggen



**Palmieri Raffaele**, Gässlistrasse 1b, 8856 Tuggen

Geburtsdatum: 10.10.1971

Nationalität: Italien

Geboren in: Flawil SG

Wohnhaft in der Schweiz seit: Geburt

Wohnhaft in Tuggen seit: 1. Mai 2013

**Falletti-Cadrobbi Graziella Rita**, Gässlistrasse 1b, 8856 Tuggen

Geburtsdatum: 22.05.1970

Nationalität: Italien

Geboren in: Uznach SG

Wohnhaft in der Schweiz seit: Geburt

Wohnhaft in Tuggen seit: 1. Mai 1998

Leumund: Über die Gesuchsteller ist nichts

Nachteiliges bekannt.

Gemeinderat: Die Anhörung hat am 5. Februar 2026 stattgefunden. Es sind alle Anforderungen für die Einbürgerung in Tuggen erfüllt.

#### ANTRAG:

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

1. Palmieri Raffaele, geb. 10.10.1971 und Falletti-Cadrobbi Graziella Rita, geb. 22.05.1970, beide verheiratet, beide italienische Staatsangehörige, wohnhaft in Tuggen, Gässlistrasse 1b, werden in das Bürgerrecht der Gemeinde Tuggen aufgenommen.
2. Die Einbürgerungsgebühr beträgt Fr. 4'300.00.
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.





### **Folgen Sie uns auf Social Media!**

Wir sind auf den wichtigsten Social-Media-Plattformen vertreten: Facebook, Instagram und LinkedIn.



QR-Code Facebook



QR-Code Instagram



QR-Code LinkedIn

**Hier teilen wir exklusive Einblicke, Neuigkeiten und Geschichten.  
Verpassen Sie keine Updates und seien Sie Teil unserer Community!**

### **Registrieren Sie sich für unseren Newsletter!**

Möchten Sie immer auf dem Laufenden bleiben und zum Beispiel eine Erinnerung für die Papiersammlung erhalten?

Registrieren Sie sich jetzt für unseren Newsletter. QR-Code scannen und auf unserer Homepage die E-Mail-Adresse hinterlassen und schon sind Sie mit dabei.



## **Teilen Sie die Neuigkeiten!**

**Wir würden uns freuen, wenn Sie die Nachricht über unseren neuen Medienauftritt mit Freunden und Kollegen teilen.**